



Packliste für Abenteuerfahrten und -touren

Lieber Teilnehmer, liebe Eltern,

diese Packliste ist allgemein gehalten. Je nach Programm können weitere Gegenstände nötig oder sinnvoll sein, z.B. Skiausrüstung für Skicamps. Bitte denken Sie beim Packen daran! In jedem Fall gilt die Packliste im Infoheft, das Sie zusammen mit der Rechnung erhalten, sowie im Infobrief, den Sie 2-3 Wochen vor Beginn der Fahrt zusammen mit den Informationen zur Anreise erhalten.

Tip: Packen Sie den Rucksack gemeinsam mit Ihrem Kind! Viele Teilnehmer wissen nicht, was alles in ihrem Rucksack ist und bemerken daher nicht, wenn sie etwas im Zug oder auf dem Zeltplatz liegen lassen. Bewährt hat sich auch, alle persönlichen Gegenstände mit dem Vor- und Nachnamen zu kennzeichnen. Fundsachen schicken wir gegen eine geringe Gebühr für Aufwand und Porto zurück. Fundsachen schicken wir gegen eine geringe Gebühr für Aufwand und Porto zurück (das gilt nicht für sperrige Gegenstände wie Rucksäcke, Skier, Skischuhe etc.!).

Kleidung

- 2-3 T-Shirts
- 2 Pullis
- Regenjacke bzw. Anorak
- 2 Hosen (lange und kurze)
- feste Wanderschuhe
- Sportschuhe als Ersatzschuhe
- 1x Unterwäsche pro Tag
- 1x Socken pro Tag
- Badesachen
- Kopfbedeckung
- Hausschuhe (für Hausfreizeiten)
- Mütze, Schal, Handschuhe (im Winter)

Waschen

- 1 Handtuch
- 1 Badetuch
- Waschlappen
- Seife, Duschgel, Shampoo
- Zahnputzzeug
- Haarbürste oder Kamm
- Sonnencreme
- Reisewaschmittel
- Deo

Schlafen

- Schlafsack
- Jogginganzug
- Isomatte (für Zeltlager)
- Bettlaken (für Hausfreizeiten)
- Kopfkissen
- stabile Plastikplane oder Poncho (Bundeswehr) zum Unterlegen

Essen

- Besteck
- Frühstücksbrettchen
- Teller und Tasse (Plastik oder Metall)
- Spülschwamm
- Geschirrtuch
- Trinkflasche (min. 1 Liter)
- Brotzeitdose
- Selbstverpflegung für die Hinfahrt

Sonstiges

- Krankenkassenschein bzw. Auslandskrankenschein
- Personalausweis oder Reisepass
- Taschengeld
- Medikamente (falls nötig)
- Fotoapparat
- Instrumente z.B. Gitarre, Liederbücher
- kleiner Tagesrucksack
- Rucksackregenschutz
- Taschenlampe und -messer
- Sonnenbrille
- Schreibzeug
- für alle Fälle ist der Impfpass sinnvoll

Auch, wenn das nach viel aussieht: Das alles passt problemlos in einen ca. 60-70 Liter fassenden Wanderrucksack. Vor allem bei den Wandertouren solltet Ihr nur so viel mitnehmen, wie Ihr auch tragen könnt. Reisetaschen, Rollkoffer sind unbedingt zu Hause zu lassen, weil Ihr mit ihnen nicht wandern könnt!

Spezielle Ausrüstung

Alle Auslandsfahrten:

Auslandskrankenschein, gültiger Reisepass bzw. Kinderausweis, evtl. Visum

Tarnschluchtfahrt nach Südfrankreich:

Luftige und warme Kleidung (Pullis und T-Shirts), da es tagsüber zwar sehr warm ist, nachts aber empfindlich kalt werden kann, alte Sportschuhe oder Badeschlappen zum Kanu fahren (Schuhe, die nass werden können und schnell wieder trocknen)

Elchfahrt nach Schweden:

Motorradpacksack oder reißfester (!) Müllsack für die wasserfeste Aufbewahrung Eurer Sachen während des Kanuhajks, alte Sportschuhe oder Badeschlappen zum Kanu fahren (Schuhe, die nass werden können und schnell wieder trocknen)

Highlandwanderung Schottland:

Warme und wasserdichte Jacke, Regenhose und/oder Gamaschen, feste und wasserabweisende Wanderschuhe (KEINE Turnschuhe!), leichte Handschuhe, Plastiktüten zum Verpacken der Kleidung im Rucksack

Kanufreizeiten (Altmühltal etc.):

Alte Sportschuhe oder Badeschlappen zum Kanu fahren (Schuhe, die nass werden können und schnell wieder trocknen)

Ski und Snowboardcamp

Ski- oder Schneeanzug, eigene Ski bzw. eigenes Snowboard, evtl. Skiwachs

Das bleibt zu Hause

- Leichtes Schuhwerk wie Ballerinas oder Schuhe mit Absatz. Chucks, Vans oder Flip Flops bitte nur als ergänzende Sport- oder Badeschuhe mitnehmen. Feste, eingelaufene Wanderschuhe sind ein absolutes Muss!
- Elektronische Geräte wie Handy, MP3-Player, PSP, NDS, Walkman etc. Bitte nehmt ein Handy nur dann mit, wenn Ihr verantwortlich damit umgehen könnt, d.h. nicht ständig telefoniert, SMS schreibt oder damit Musik hört. Vor allem auf Auslandsfahrten ist es schwierig, das Handy aufzuladen (gleiches gilt für Digitalkameras). Jeder Betreuer besitzt ein Handy, mit dem er im Notfall Hilfe rufen und sich mit Euren Eltern bzw. der FFA-Zentrale in Verbindung setzen kann. Generell gilt: Wenn Eure Eltern während der Freizeit nichts von uns hören, geht es Euch gut!

Bei Fragen stehen wir Euch gerne unter der Telefonnummer 0911 / 94 15 802 zur Verfügung. Falls Euch noch Ausrüstungsgegenstände fehlen, könnt Ihr sie über unseren Ausrüster bestellen:

Der Ausrüster
Forstgasse 5
37269 Eschwege
www.ausruester-eschwege.de
Tel. 05651 / 67 03
Fax 05651 / 68 70